

Fondsmanager – Aled Smith

Kommentar

Marktüberblick, Wertentwicklung des Fonds

Für die internationalen Aktienmärkte war der März ein guter Monat. Anhaltend positive Konjunkturdaten und erfreuliche Unternehmenszahlen sorgten für eine Fortdauer der Risikobereitschaft der Anleger. In den USA stiegen die Verbraucherausgaben im Februar im fünften Monat in Folge, und in der Eurozone wurde im März sowohl bei der Industrieproduktion als auch beim Verbrauchervertrauen eine Verbesserung registriert. Rückenwind erhielten die Aktienmärkte auch durch die Verständigung der Europäischen Union auf Finanzhilfen für Griechenland, falls Athen nicht imstande sein sollte, seine Staatsschulden zurückzuzahlen. Vor diesem Hintergrund verzeichneten die zyklischen Branchen eine Rally, angeführt von Grundstoff- und Industriewerten, während Gesundheitstitel und Versorger wegen ihrer defensiven Eigenschaften hinter den Gesamtmarkt zurückfielen.

Der M&G Global Leaders Fund erzielte ein Plus von 6,8 Prozent und lag damit hinter dem FTSE World Index (7,4 Prozent), aber vor seiner Morningstar-Vergleichsgruppe Aktien Global (6,7 Prozent).

Positive Beiträge

Angesichts der Präferenz der Märkte für riskantere Aktien, angetrieben von neuerlichen Aufschwungshoffnungen, profitierte der Fonds von seinen Positionen in zyklischen Branchen. Zu erwähnen sind insbesondere das amerikanische Internet-Auktionshaus eBay, der koreanische TV- und Handyhersteller Samsung Electronics und der diversifizierte britische Bergbaukonzern Anglo American.

Die eBay-Aktie legte im Monatsverlauf kräftig zu, da die positive Konjunkturentwicklung für eine weiterhin optimistische Stimmung der Anleger sorgte. So offenbarten neue Zahlen, dass die Einzelhandelsumsätze in den USA deutlich über den Erwartungen lagen. Zudem erholte sich das Verbrauchervertrauen im März. eBay erhielt auch

Fondsvolumen	€1.199,7 Mio.
Fondsmanager seit	30.09.02
Benchmark	FTSE World Index
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	38,8%
Anzahl der Positionen	65

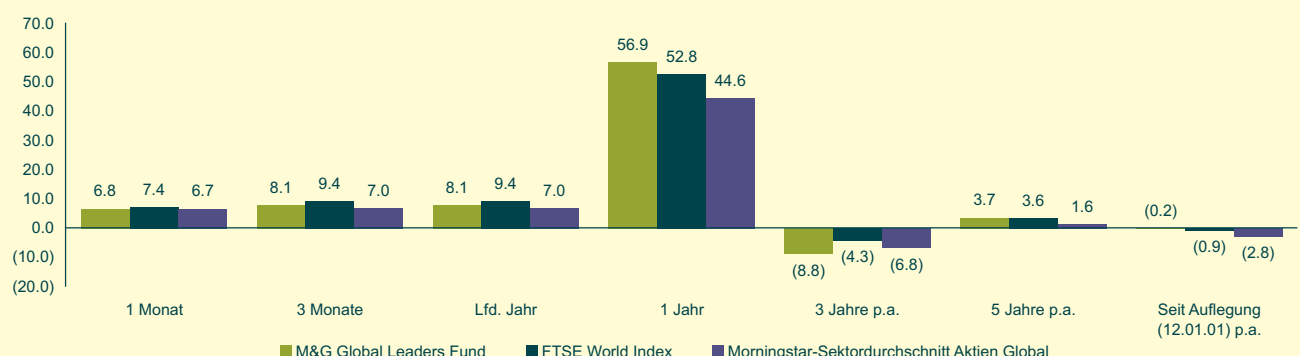
Investmentansatz

Der M&G Global Leaders Fund ist ein weltweit anlegender Aktienfonds mit klar definierter Anlagestrategie: Investiert wird in Unternehmen, deren positive interne Veränderungen vom breiten Markt noch nicht erkannt worden sind.

Der Fondsmanager verfolgt einen genau definierten, aktiven Ansatz, bestehend aus einer systematischen Durchforschung des globalen Aktienuniversums, gefolgt von Fundamentalanalysen einzelner Unternehmen nach strengen Kriterien. Er vermeidet in der Regel die Gewichtung von Branchen, Ländern oder Währungen nach "Top-Down"-Kriterien, berücksichtigt makroökonomische Faktoren aber dort, wo sie Auswirkungen auf bestimmte Titel haben. Ein Vergleichsindex spielt bei der Titelauswahl keine Rolle.

Entscheidendes Kriterium ist die Überzeugung des Fondsmanagers von den langfristigen Erfolgsaussichten der einzelnen Unternehmen. Sein Urteil basiert auf zwei maßgeblichen Faktoren: Der Bewertung des Unternehmens und der Fähigkeit seines Managements, die richtige Strategie zu entwickeln und umzusetzen. Nach erfolgter Auswahl wendet der Fondsmanager einen Prozess der Risikosteuerung an, der dazu dient, eine angemessene Diversifikation des Portfolios sicherzustellen.

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



Auftrieb durch die Anhebung von Analystenprognosen. Insbesondere wurden die Aussichten für sein Online-Bezahlsystem PayPal günstiger beurteilt.

Samsung Electronics, der weltgrößte Hersteller von Speicherchips, profitierte unterdessen von einer verstärkten Chipnachfrage und höheren Preisen.

Negative Beiträge

Der Pharmasektor fiel im Monatsverlauf hinter den Gesamtmarkt zurück, da defensivere Titel von den Anlegern gemieden wurden – ungeachtet der Verabschiedung von Präsident Obamas Gesundheitsreform, die wegen der Ausweitung der Zahl der Versicherten als vorteilhaft für die Arzneimittelhersteller angesehen wird. Infolgedessen enttäuschten die Positionen des Fonds in den Pharmawerten Astellas Pharma, Daiichi Sankyo und Pfizer.

Unter Gewinnmitnahmen litten im März auch die beiden US-amerikanischen Öl- und Gasexplorationstitel Anadarko Petroleum und Forest Oil. Sie waren in den Vormonaten auf Grund positiver Meldungen über ihre Förderung und dank des Anstiegs der Ölpreise gut gelaufen. Forest Oil geriet zusätzlich unter Druck, da seine Gewinnzahlen für das vierte Quartal die Konsensschätzungen verfehlten. Hauptgrund dafür waren Kosten für die Lagerung ungenutzter Bohrplattformen.

Veränderungen im Portfolio

Neue Positionen baute Fondsmanager Aled Smith im März in der thailändischen Bankengruppe Krung Thai Bank und der US-Kabelfernsehgesellschaft Time Warner Cable auf.

Krung Thai Bank ist eine ehemals staatliche Bank, deren Management sich in der Vergangenheit unrühmlich durch grobe Fehlentscheidungen beim Kapitaleinsatz hervorgetan hat. Ein neuer Vorstandschef hat jedoch frischen Schwung in das Unternehmen gebracht und das Retail-Banking und die Kunden stärker in den Fokus gerückt. Überdies hat das neue Führungsteam Risikosteuerungsprozesse eingeführt, die bereits zu einem erheblichen Rückgang der Kreditausfallquote geführt haben. Diese positiven Veränderungen spiegeln sich im Aktienkurs aber noch nicht wider, sodass Krung zurzeit sehr attraktiv bewertet ist. Smith ist der Meinung, dass die derzeitigen Verbesserungen dem künftigen Gewinn des Instituts zugute kommen werden – und damit auch dem Aktienkurs.

Unterdessen hat Time Warner Cable nach seiner Ausgliederung aus Time Warner AOL im März 2009 die für seinen Netzaufbau erforderlichen Investitionen bereits getätigt. Da der Wettbewerb im Glasfaserbereich nach wie vor begrenzt ist, hat das Unternehmen gute Chancen, von einer wachsenden Nachfrage nach Breitband-Anschlüssen in den USA zu profitieren. Die Stimmung des Markts in Bezug auf Kabelanbieter ist weiterhin negativ, da Firmen in dem Sektor in der Vergangenheit nicht halten konnten, was sie zunächst versprochen hatten. Smith ist jedoch zuversichtlich, dass sich dies mit der Zeit ändern wird, wenn die steigenden Erträge des Unternehmens ins Blickfeld der Anleger rücken.

Beendet wurde im Monatsverlauf das Engagement in Prudential, nachdem der britische Lebensversicherer seinen Plan zur Übernahme der asiatischen Versicherungssparte von AIG verkündet hatte. Langfristig kann die Transaktion zwar Wert schaffen, doch es steht im Widerspruch zur Anlagestrategie des Fonds, einen Aufpreis für Wachstum zu bezahlen. Deshalb entschied sich der Fondsmanager zum Verkauf des Titels.

Portfolioaufteilung nach Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
Mega-Cap (>\$50 Mrd.)	31,2	37,5	-6,3
Large-Cap (\$10-50 Mrd.)	34,3	38,7	-4,4
Mid-Cap (\$2-10 Mrd.)	30,4	21,0	9,4
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	2,5	2,8	-0,3
Kasse	1,5	0,0	1,5

Gewichtung von Industrien (%)

Industrie	Fonds	Benchmark	Relativ
Industrieunternehmen	18,5	11,7	6,8
Verbraucherdienstleistungen	13,2	9,2	4,0
Technologie	13,8	10,6	3,2
Gesundheitswesen	10,6	8,6	2,0
Versorger	4,0	4,1	-0,1
Öl & Gas	9,7	9,8	-0,1
Telekommunikation	3,9	4,3	-0,4
Grundstoffe	3,5	7,9	-4,4
Verbrauchsgüter	7,1	11,9	-4,8
Finanzdienstleistungen	14,3	21,9	-7,6
Kasse	1,5	0,0	1,5

Gewichtung von Ländern (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
USA	45,5	44,5	1,0
Großbritannien	10,8	8,8	2,0
Japan	9,5	8,8	0,7
Deutschland	7,4	3,3	4,1
Korea	4,3	2,0	2,3
Niederlande	3,9	1,3	2,6
Hongkong	3,3	1,7	1,6
Frankreich	2,9	4,6	-1,7
Andere Länder	10,8	24,9	-14,1
Kasse	1,5	0,0	1,5

Portfolioaufteilung nach Währung (%)

	Fonds
US Dollar	47,6
Euro	15,9
Britisches Pfund	11,3
Japanischer Yen	9,6
Hongkong Dollar	4,3
Schweizer Franken	2,6
Sonstige	8,7

Risikomerkmale

Zum 28/02/2010 (über 3 Jahre)	
Alpha:	-2,23
Information Ratio:	-0,31
Sharpe Ratio:	-0,14
Historischer Tracking Error:	6,96
Beta:	1,02
Standardabweichung:	20,49
Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):	3,84
Active Money:	181

Alpha: Rendite des Portfolios minus Rendite des Benchmark-Index, annualisiert.
Information Ratio: Risiko-bereinigte relative Rendite, errechnet als aktive Rendite (Differenz zwischen Portfolio-Rendite und Benchmark-Rendite) geteilt durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen).
Sharpe Ratio: Risiko-bereinigte absolute Rendite, errechnet als Überschussrendite des Portfolios (Differenz zwischen der durchschnittlichen Portfolio-Rendite und der Rendite einer risikofreien Anlage) geteilt durch die Standardabweichung der Portfolio-Renditen.
Historischer Tracking Error: Misst die Abweichung der Portfolio-Renditen von den Renditen des Benchmark-Index. Diese vier Risikomerkmale basieren auf den Fondsrenditen rollierender Drei-Jahres-Zeiträume.
Beta: Prognose der Sensitivität der Portfolio-Renditen bezogen auf den Benchmark-Index.
Standardabweichung: Prognose der absoluten Volatilität der Portfolio-Renditen.
Prognostizierter Tracking Error (Active Risk): Prognose der Standardabweichung der Portfolio-Renditen relativ zum Benchmark-Index.
Active Money: Summe der im Verhältnis zum Benchmark-Index übergewichteten und untergewichteten Positionen im Portfolio. Diese vier Risikomerkmale werden auf der Grundlage der Erträge der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios berechnet, nicht auf der Grundlage der Fondsrendite. Sie basieren auf den Daten über 180 Wochen.

Die 10 größten Positionen (%)

Titel	Land	Industrie	Fonds	Benchmark
Microsoft	USA	Technologie	2,8	1,0
JP Morgan	USA	Finanzdienstleistungen	2,6	0,7
Wells Fargo	USA	Finanzdienstleistungen	2,5	0,6
Samsung Electronics	Korea	Technologie	2,5	0,0
Ebay	USA	Verbraucherdienstleistungen	2,3	0,1
Merck & Co	USA	Gesundheitswesen	2,3	0,5
Pfizer	USA	Gesundheitswesen	2,3	0,5
Heineken	Niederlande	Verbrauchsgüter	2,1	0,0
Vodafone	Großbritannien	Telekommunikation	2,1	0,5
Kerry	Irland	Verbrauchsgüter	2,1	0,0

In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger in Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde ("Qualifizierte Anleger"). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgend eine weitere natürliche oder juristische Person. Ausschließlich für Ihren Gebrauch bestimmt. Nicht zur Weiterleitung an andere Personen oder Einrichtungen. Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an Investment-Experten. Quellen der Portfolio- und Performancedaten: Morningstar, Inc. und M&G, Stand 31. März 2010 Quelle der Performance-Angaben: Morningstar, Inc., deutsche Datenbank. Die Performance wird auf Grundlage des reinvestierten Nettoertrags in Euro (zuvor Deutsche Mark) berechnet und bezieht sich auf den Erwerb thesaurierender, in Euro denominierter Anteile ohne Einbeziehung von Ausgabeaufschlag oder Steuern. Für die Berechnung der Performance von Fonds, die von Unit Trusts (UK) in OEIC-Teilfonds umgewandelt wurden, wurde der Unit-Trust-Rücknahmepreis in die Preisbasis umgerechnet, die für die OEIC-Teilfonds verwendet wird. Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, der vereinfachte Verkaufsprospekt, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD unter folgender Adresse erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, oder: J.P. Morgan AG, Junghofstr. 14, D-60311 Frankfurt am Main, M&G International Investments Ltd., Bleidenstrasse 6-10, D-60311 Frankfurt, M&G International Investments Ltd., Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., 5 Rue Plaetis, L-2338 Luxemburg, M&G International Investments Ltd. In der Schweiz: Bitte wenden Sie sich an M&G International Investments Ltd., Bleidenstrasse 6-10, D-60311 Frankfurt. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. (eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH), von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. CC 5914